



Ort

Seminar- und Tummelplatz Ins Freie, Westerkappeln-Seeste

Referentin

Björg Dewert (Dipl.-Ing.
Landschaftsentwicklung),
Kräuterkundige,
Natur- und Wildnispädagogin
Sara Schuralew
Erzieherin, Wildnispädagogin



Kooperationspartner:



Impressum

Herausgeber: Ländliche Erwachsenenbildung in Niedersachsen e.V.,
(LEB) · Drosselweg 2, 49134 Wallenhorst
Tel.: +49 5407 2091 · rebecca.reuter@leb.de
Redaktion: Rebecca Reuter
V.i.S.d.P.: Dr. Axel Bruder

Kurs an Weekend-Blöcken

Kurstermine

22.-24.03.2024 14.-16.06.2024
27.-29.09.2024 15.-17.11.2024
24.-26.05.2024 Erste-Hilfe-Outdoor

jeweils Freitag 18 Uhr bis Sonntag 12 Uhr

132 Unterrichtsstunden mit Selbstlernzeiten und
Projektarbeit

Kursgebühr

1.100 € inkl. Skript und Zertifizierung; Ratenzahlung
und die Anrechnung von Prämien-Gutscheinen /
Bildungsschecks sind nach Vereinbarung möglich.
Eine Anerkennung der einzelnen Blöcke als
Bildungsurlaub wird beantragt.

Unterkunft + Vollverpflegung je Block 90 €, mit
Ins Freie abzurechnen. Übernachtung im Tipi,
eigenen Zelt oder im ausgebauten Bauwagen nach
Absprache.

Alternativ sind Hotels und Pensionen in der Nähe
verfügbar.

Ort

Seminar- und Tummelplatz Ins Freie, Westerkappeln-
Seeste

Anmeldung und Info:

LEB Osnabrück

Drosselweg 2, 49134 Wallenhorst
Tel.: +49 5407 2091
Mail: anmeldung-os@leb.de



Fachkraft für Naturerleben in der Kindheitspädagogik



Alle Fotos: Björg Dewert

Die Natur stellt einen sehr effektiven Entwicklungsraum für Kinder dar, denn sie bietet ihnen Freiheit, Herausforderung, Verbundenheit und Unmittelbarkeit. Dies sind ideale Bedingungen, um auf Entdeckungsreise zu gehen, eigene Ideen zu entwickeln und sich in der Gruppe zu organisieren. Hier können die Kinder ihre individuellen Potentiale zum Wohle aller entwickeln, um so den Herausforderungen unserer Zeit begegnen zu können. Der pädagogische Ansatz verbindet Bewährtes aus der Naturerlebnispädagogik mit der Natur- und Wildnispädagogik. Heute wissen wir, dass durch die Nutzung natürlicher Entfaltungs- und Lernräume emotionales, soziales und kognitives Lernen, Eigenverantwortung sowie Resilienz optimal gefördert werden.

Naturerleben ist für Kinder heute nicht mehr selbstverständlich. Umso wichtiger ist es, dass es pädagogische Fachkräfte gibt, die die Kinder beim „draußen Sein“ zu jeder Jahreszeit kompetent



und umsichtig begleiten. Die Weiterbildung gibt pädagogischen Fachkräften die Möglichkeit, sich intensiv mit der Thematik zu befassen und das Naturerleben professionell in ihre Arbeit mit Kindern im Vorschulalter einzubringen. Sie ist so aufgebaut, dass sich die Teilnehmenden einen breiten Erfahrungsschatz aneignen, Wissen selbst erarbeiten und ihre individuellen Potentiale entfalten. Die Module verteilen sich über das Jahr, um die pädagogischen Möglichkeiten des Naturerlebens über die Jahreszeiten hinweg auch praktisch kennen zu lernen. Die Weiterbildung ist in den Grundlagen, Inhalten und Methoden einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) verankert.



Inhalte

1. Die Bedeutung des Naturerlebens für die kindliche Entwicklung
2. Entdeckendes Lernen und Natur-Mentoring
3. Basiswissen Einheimische Tiere und ihre Spuren
4. Basiswissen Einheimische Pflanzen
5. Organisatorische Aspekte – Waldhygiene und Waldetikette
6. Umgang mit widrigem Wetter und Gefahren – rechtliche Aspekte des Naturerlebens
7. Bildung für nachhaltige Entwicklung im Freien
8. Präsentation der Abschlussarbeiten.

Folgende Aspekte werden wiederkehrend vermittelt:

- Situativ die Geschenke des Moments nutzen.
- Die Jahreszeiten bewusst erleben und mit Liedern begleiten.
- Tod und Geburt im Kreislauf der Natur
- Routinen der Achtsamkeit und Gemeinschaft
- Naturerlebnisspiele anleiten und abwandeln

Zusatzmodul: Erste-Hilfe-Outdoor-Kurs. Der Kurs umfasst Erste-Hilfe-Grundlagen und eine Erste-Hilfe-Outdoor-Fortbildung. Eine Bescheinigung über eine betriebliche Ersthelferausbildung kann ausgestellt werden.

Auf der Grundlage einer regelmäßigen Teilnahme und der erfolgreichen Präsentation eines eigenen Projekts wird das Zertifikat „Fachkraft für Naturerleben in der Kindheitspädagogik“ vergeben.

Die LEB in Niedersachsen e.V. ist

- finanzhilfeberechtigte Landeseinrichtung gemäß §§ 3+5 NEBG;
- zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015;
- zugelassener Träger gemäß AZAV/§ 178 SGB III.